Dr. Günter Maresch: "Educator of the year 2012" Preisverleihung Mitte November in Amsterdam



Der 43-jährige Professor für Darstellende Geometrie, Geometrisches Zeichnen, Mathematik und Informatik hat den weltweiten Wettbewerb "Educator of the year 2012" der renommierten weltweit agierenden amerikanischen Firma Bentley gewonnen, mit deren CAD-Programmen (Computer-Konstruktions-Programme) auch die überwiegende Mehrzahl der österreichischen Bildungsinstitutionen und sehr viele Großbetriebe arbeiten.

Die Wertigkeit dieses Preises kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, insbesondere wenn man die statistischen Zahlen betrachtet: TeilnehmerInnen von 3.000 Bildungsinstitutionen aus 49 Ländern weltweit haben sich um den begehrten Titel "Educator of the year 2012" beworben.

"Das ist eine ganz besondere Auszeichnung und internationale Wertschätzung meiner Arbeit!" freut sich Dr. Günter Maresch, der sowohl an der PH Salzburg als auch an der Universität Salzburg lehrt, über den Gewinn dieses Awards und das damit verbundene exzellente Feedback seiner fachspezifischen Arbeit.

"Die aus weltweiten FachexpertInnen aus Wissenschaft und Wirtschaft zusammengesetzte Jury hat mein berufliches Lebenswerk über einige Monate hinweg in allen Details genau durchleuchtet, meine pädagogischen und didaktischen Konzepte sowie meine Lernmaterialien im Bereich Blended Learning und Raumgeometrie auf Herz und Nieren überprüft. Im Besonderen imponiert haben den Fachjuroren die erfolgreiche Entwicklung eines modernen Konzepts für Blended Learning im Bau-und Konstruktionswesen und die Durchführung meiner österreichweiten und europaweiten Schulungskurse und im Speziellen meine Trainerschulungen in Durban, Pietermaritzburg und Johannesburg in Südafrika."

Dr. Günter Maresch, der in den vergangenen 5 Jahren auch das AHS-Institut für lebensbegleitendes Lernen an der PH Salzburg geleitet hat, ist erst der zweite Österreicher, dem die Auszeichnung "Educator of the year" zu teil wird.

Die Verleihung des Preises findet vom 13. bis 15. November 2012 in Amsterdam statt.

"Ich freue mich, den Preis persönlich entgegennehmen zu können. Es werden viele KollegInnen von Universitäten und Hochschulen weltweit und viele hochrangige Persönlichkeiten der Kooperationspartner von Bentley wie zB Microsoft und HP zugegen sein."